

„Pippiraten“ sind los

Theaterbande Phoenix feiert Geburtstag

dr **BORGHOLZHAUSEN**. Die „Pippiraten“ sind los auf der Freilichtbühne in Borgholzhausen, musikalisch losgelassen von der Theaterbande Phönix, die in diesem Sommer unter Regie von Jan Graf-Betge den Geburtstag des ewig jungen, unkonventionellen rotzopfigen Mädchens feiert mit dem Musical von Rainer Bielfeldt und Otto Senn.

Wärmer hätte es sein können bei der Premiere am Sonntagnachmittag, aber wenigstens fing der Regen erst richtig nach dem Ende der Vorstellung an, sodass die Theaterbande mit dem Beifall endlich auch den Lohn für ihre wochenlangen Proben einheimen konnte. Die Kinder sangen und tanzten, dass es eine Freude war, ganz besonders Lara Berttram in der Hauptrolle.

Große und kleine Zuschauer erlebten, wie viele kleine und große weiße Ge-

spenster auf der Bühne für Trubel sorgten und für ein glückliches Ende bei Pippi Langstrumpfs Geburtstag: die Diebe Blom und Donner-Carlson einmal mehr in die Flucht geschlagen, und auch der Spekulator, nein der Spekulant, der ein Auge auf die Villa Kunterbunt geworfen hatte, zog gegen Pippi den Kürzeren. Pippi Langstrumpf und ihre Freunde Annika und Thomas ließen ihre Fantasie spielen beim Piratenspiel, und wer das Glück hat, am Eingang ein Piratenfähnchen zu bekommen, der darf beim Pippiratensong am Ende mit dem ganzen Ensemble singen und tanzen.

Das Musical „Pippi feiert Geburtstag“ ist noch sechsmal zu sehen: Am 9., 16., 23. und 30. Mai um 15.30 Uhr, sowie am 10. und 18. Mai um 10 Uhr speziell für Schulen und Kindergärten.



Pippi Langstrumpf hat einen Brief an sich selbst geschrieben und sich dabei, unbekümmert wie es ihre Art ist, nicht so viele Gedanken um Rechtschreibung gemacht. Da haben ihre Freunde Tom und Annika Mühe mit dem Entziffern, während Herr Nilson, Pippis Äffchen, sowieso nicht viel davon versteht...

Foto: Doris Horst